

April 2006

STUDIENABSCHLUSSBEIHILFEN für internationale Studierende

An internationale Studierende der RWTH Aachen, vorwiegend aus Entwicklungsländern und Schwellenländern, können im Studienjahr 2006 einige Abschlussbeihilfen aus Mitteln des DAAD (Deutschen Akademischen Austauschdienstes) vergeben werden. Die Bewerberinnen und Bewerber müssen folgende Voraussetzungen erfüllen:

- Es muss eindeutig zu erwarten sein, dass das Studium innerhalb der folgenden 12 Monate erfolgreich abgeschlossen werden kann. Die Abschlussstipendien werden nur zum Abschluss des ersten Studiums gewährt. Masterabschlüsse, Zusatzstudien und Promotionen können dadurch nicht gefördert werden. Außerdem können die Abschlussbeihilfen nicht als BAfÖG-Anschlussförderung vergeben werden.
- Das Studium soll so erfolgreich verlaufen sein, dass ein Studienabschluss etwa im Rahmen der durchschnittlichen Studiendauer zu erwarten ist.
- Es muss Bedürftigkeit vorliegen, d.h. die Beihilfen werden vorrangig an Studierende vergeben, die sich selbst lange Zeit durch eigene Arbeit finanzieren mussten und sich in der Studienabschlussphase nicht mehr in der Lage sehen, die Tätigkeit weiterzuführen bzw. keine Tätigkeit mehr haben.

Die Vergabe der Stipendien erfolgt aufgrund der Entscheidung einer Auswahlkommission der Hochschule. Die Beihilfe darf höchstens für 6 Monate bewilligt werden. Eine Verlängerung ist nur in Ausnahmefällen möglich.

Details und Antragsunterlagen finden Sie auf der Internetseite des International Office http://www-zhv.rwth-aachen.de/zentral/dez2_index.htm unter

Aktuelles / Termine.

Die sorgfältig ausgefüllten Anträge und vollständigen Antragsunterlagen sind einzureichen **bis zum 17. Mai 2006 (persönlich und nach Terminvereinbarung)**

bei Frau Akam, Dezernat für Internationale Hochschulbeziehungen, Ahornstr. 55, Raum 2016, Tel. 80-24117, Email: hilde.akam@zhv.rwth-aachen.de